

| | |
|----------------------|---|
| Zeitschrift: | Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin |
| Band: | 109 (1983) |
| Heft: | 16 |
| | |
| Illustration: | Karikaturisten Achtung! : staatliche Witzplaner laufen uns den Rang ab! |
| Autor: | Steger, Hans Ulrich |

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

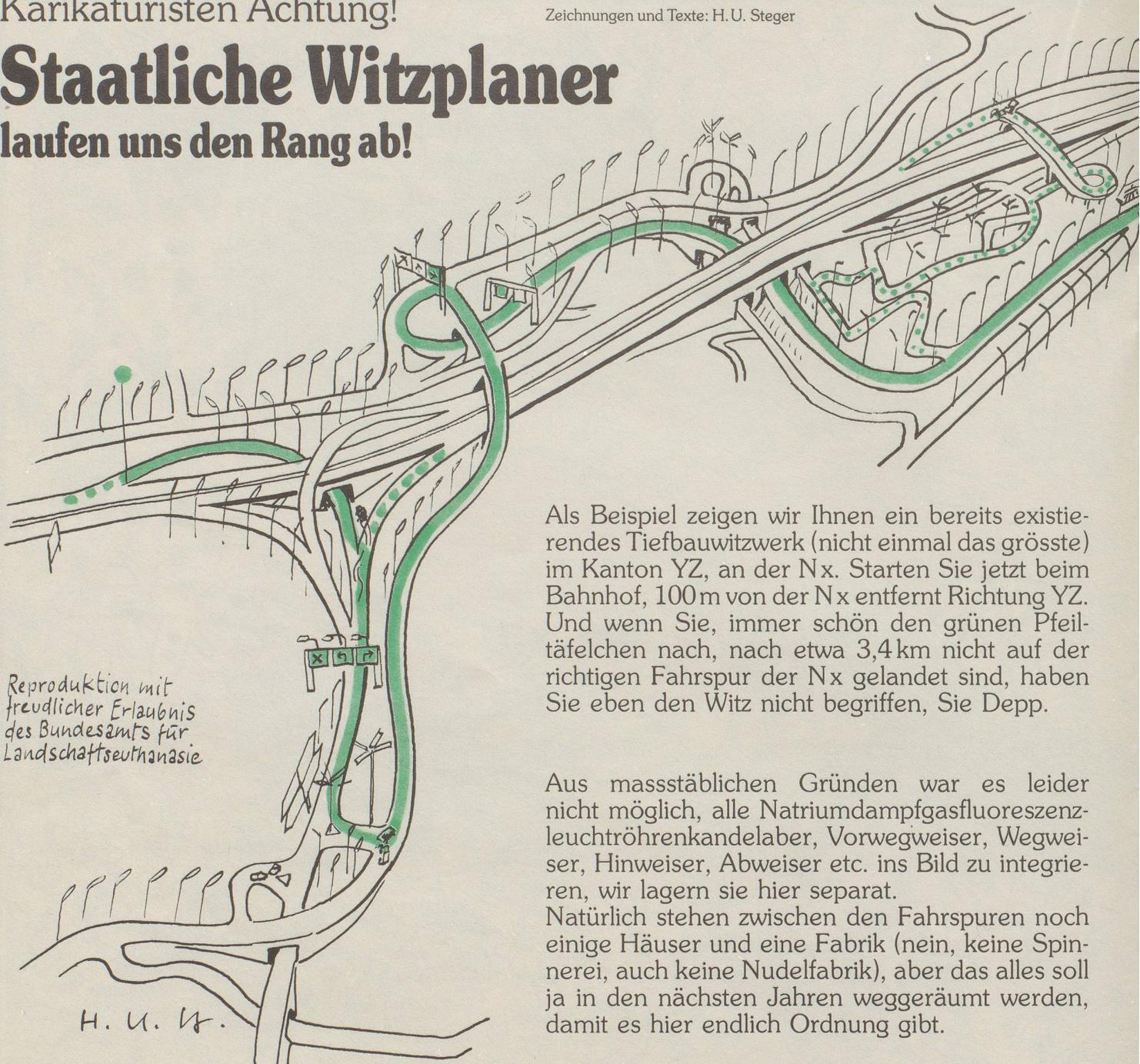
Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Karikaturisten Achtung!

Zeichnungen und Texte: H. U. Steger

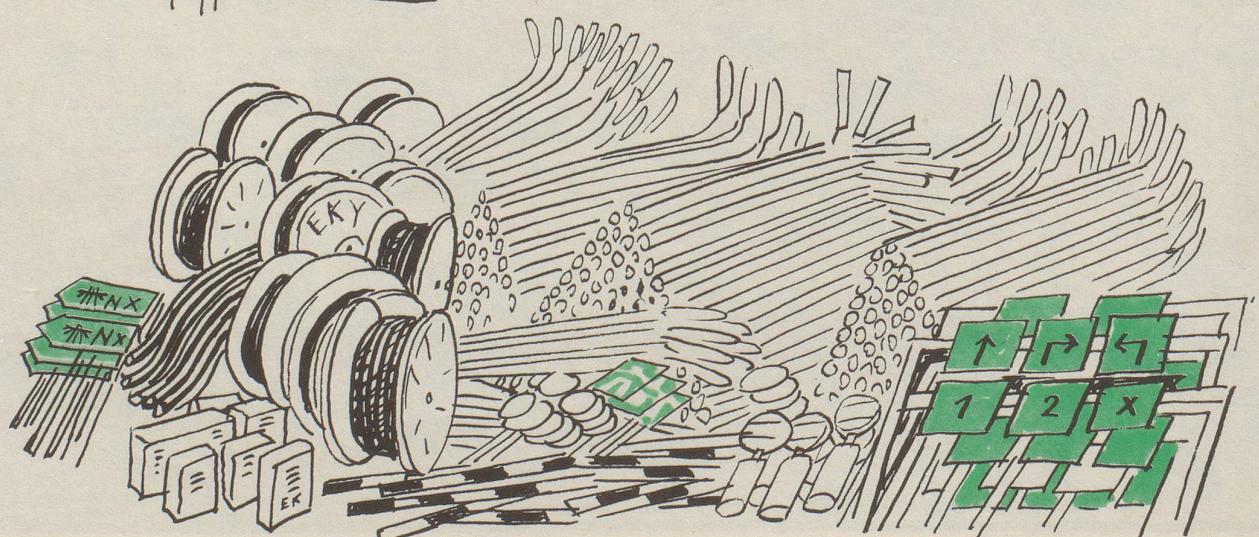
Staatliche Witzplaner laufen uns den Rang ab!

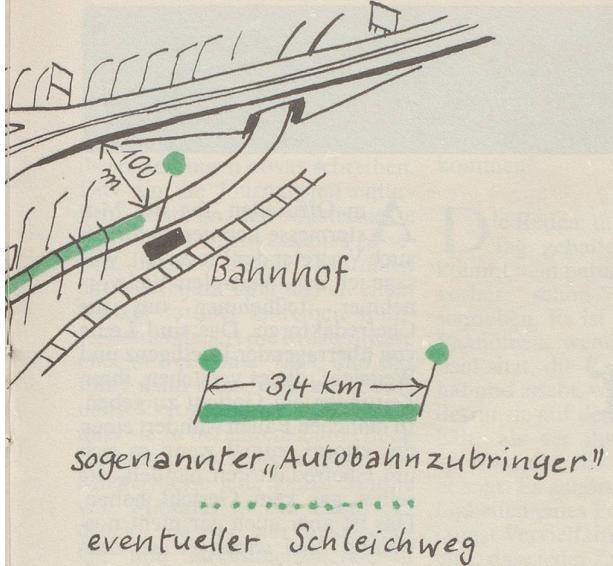


Als Beispiel zeigen wir Ihnen ein bereits existierendes Tiefbauwitzwerk (nicht einmal das grösste) im Kanton YZ, an der Nx. Starten Sie jetzt beim Bahnhof, 100m von der Nx entfernt Richtung YZ. Und wenn Sie, immer schön den grünen Pfeiltäfelchen nach, nach etwa 3,4 km nicht auf der richtigen Fahrspur der Nx gelandet sind, haben Sie eben den Witz nicht begriffen, Sie Depp.

Aus massstäblichen Gründen war es leider nicht möglich, alle Natriumdampf-gasfluoreszenzleuchtröhrenkandelaber, Vorwegweiser, Wegweiser, Hinweiser, Abweiser etc. ins Bild zu integrieren, wir lagern sie hier separat.

Natürlich stehen zwischen den Fahrspuren noch einige Häuser und eine Fabrik (nein, keine Spinnerei, auch keine Nudelfabrik), aber das alles soll ja in den nächsten Jahren weggeräumt werden, damit es hier endlich Ordnung gibt.



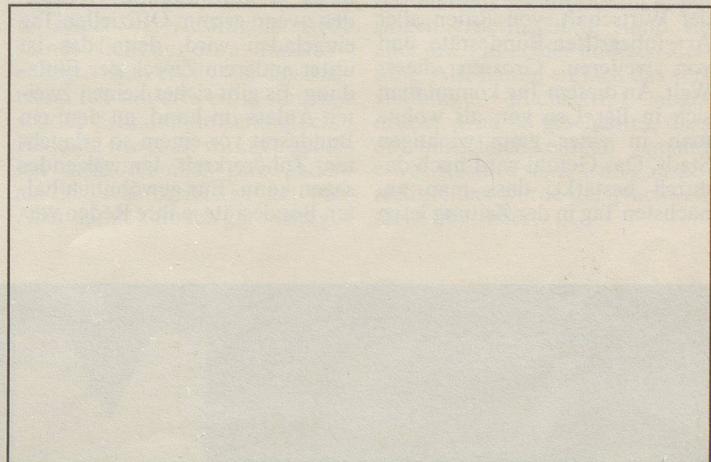


Noch bis vor kurzem glaubten wir naiven Karikaturisten, als Witzerfinder sozusagen ein Monopol zu besitzen. Dem ist leider nicht mehr so, dem wurde neuerdings vom Staat ein gründlicher Riegel geschoben. Mit seiner ganzen milliardenschweren Benzin-zollkassenpotenz ist dieser Kraftprotz voll ins Scherzgeschäft eingefahren und daran, uns die Existenz zu verriesen. Nicht nur baut er seine Witze in Stahl und Beton quadratkilometerweit im Massstab 1:1 auf (wo wir uns meist mit einem Format A4 oder A3 begnügen müssen), sondern gestaltet sie auch noch derart phantasievoll-grotesk, wie sie sich auch das perverseste Karikaturistenhirn nicht ausdenken könnte.

Publikumstest:

1

Können Sie sich vorstellen, wie ein Planer einer solchen schalkhaften Verkehrssteigerungsanlage ungefähr aussehen könnte?
Zeichnen Sie eine Porträtskizze.



2

Wo vermuten Sie, hält sich der Witzplaner der abgebildeten Anlage z. Zt. auf?
(bitte ankreuzen)

- In vorzeitigem Ruhestand?
- In geschlossener Anstalt?
- In Untersuchungshaft wegen Verschleuderung öffentlicher Gelder?
- Noch in seinem Amt?

3

Wer profitiert am meisten von solchen Anlagen:

- Die Betonindustrie?
- Das Kleingewerbe? (Landschaftsgärtner, Garagisten, Psychiater)
- Die Kilowattlobby?
- Der Automobilist?

4

Sind Sie nicht auch dafür, Nebelspalter-Karikaturisten sofort durch kantonale und eidgenössische Tiefbauplaner zu ersetzen?